

Stand: 16.02.2026 11:06:40

Vorgangsmappe für die Drucksache 19/8891

"Zukunftskompetenzen fördern – Bildung für nachhaltige Entwicklung in der gymnasialen Oberstufe"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 19/8891 vom 13.11.2025
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 19/9587 des BI vom 27.11.2025
3. Beschluss des Plenums 19/9726 vom 28.01.2026



Antrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Johannes Becher, Gabriele Triebel, Christian Zwanziger, Ludwig Hartmann, Claudia Köhler, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Tim Pargent, Stephanie Schuhknecht, Kerstin Celina, Andreas Hanna-Krahl, Sanne Kurz, Eva Lettenbauer, Julia Post, Dr. Sabine Weigand** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Zukunftskompetenzen fördern – Bildung für nachhaltige Entwicklung in der gymnasialen Oberstufe

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, im Ausschuss für Bildung und Kultus über den aktuellen Stand zur Umsetzung des „Orientierungsrahmens Globale Entwicklung – Bildung für nachhaltige Entwicklung in der gymnasialen Oberstufe“ in Bayern zu berichten. Dabei soll u. a. vor allem auf folgende Fragen eingegangen werden:

- In welchem Umfang und auf welche Weise wird der „Orientierungsrahmen Globale Entwicklung – Bildung für nachhaltige Entwicklung in der gymnasialen Oberstufe“ in Bayern bereits berücksichtigt und umgesetzt?
- Welche Maßnahmen sind geplant, um die im Orientierungsrahmen beschriebenen Zielsetzungen – insbesondere die systematische Verankerung von Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in der gymnasialen Oberstufe – umzusetzen?
- Inwiefern werden die Inhalte und didaktischen Konzepte des Orientierungsrahmens in die Lehrpläne des Gymnasiums sowie der FOS/BOS integriert?
- Welche Fort- und Weiterbildungsangebote für Lehrkräfte in Bayern zur Umsetzung von Bildung für nachhaltige Entwicklung bestehen bzw. sind vorgesehen?
- Wie soll die Lehrkräftebildung in Bezug auf die Umsetzung des Orientierungsrahmens reformiert werden?
- In welcher Form bestehen Kooperationen mit relevanten Akteurinnen und Akteuren?
- Wie wird der Stand des „Whole School Approach“ im Zusammenhang mit Bildung für nachhaltige Entwicklung an bayerischen Schulen eingeschätzt?
- Welche Evaluations- oder Monitoringverfahren sind vorgesehen, um die Wirksamkeit und Reichweite von BNE in der gymnasialen Oberstufe zu erfassen?

Begründung:

Als Beitrag zur Umsetzung der Agenda 2030 der Vereinten Nationen und der Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie haben die Kultusministerkonferenz (KMK) und das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) gemeinsam den rund 800 Seiten umfassenden „Orientierungsrahmen Globale Entwicklung – Bildung für nachhaltige Entwicklung in der gymnasialen Oberstufe“ erarbeitet.

Dieses Standardwerk bietet eine umfassende Grundlage, um BNE systematisch in der weiterführenden Schule zu verankern. Es verbindet konzeptionelle Grundlagen mit konkreten Umsetzungshilfen für Unterricht, Lehrkräftebildung und Schulentwicklung. Die Fachkapitel – von Deutsch über Biologie bis Informatik – enthalten didaktische Konzepte, Beispielt Themen und Unterrichtsskizzen, die sich an den Bildungsstandards der KMK orientieren.

Der Orientierungsrahmen verfolgt das Ziel, zukunftsorientierte Bildung mit globaler Perspektive als grundlegendes Unterrichtsprinzip in allen schulischen Bereichen zu etablieren. Er leistet damit einen wichtigen Beitrag, um Schülerinnen und Schüler zu befähigen, komplexe globale Zusammenhänge zu verstehen, verantwortungsvoll zu handeln und demokratische Teilhabe zu gestalten.

Vor dem Hintergrund dieser bundesweiten Initiative ist es von Interesse, den Umsetzungsstand in Bayern zu ermitteln und zu erfahren, in welchem Maße der Orientierungsrahmen bereits Eingang in Lehrpläne, Schulentwicklung und Lehrkräftebildung gefunden hat bzw. künftig finden soll.



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Bildung und Kultus

**Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Gabriele Triebel
u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**
Drs. 19/8891

**Zukunftskompetenzen fördern – Bildung für nachhaltige Entwicklung in der
gymnasialen Oberstufe**

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung mit folgenden Änderungen:

1. In Satz 1 wird die Angabe „zur“ durch die Angabe „der“ ersetzt und nach der Angabe „Umsetzung“ die Angabe „von Bildung für nachhaltige Entwicklung im bayerischen Schulsystem und den Umgang mit dem“ eingefügt.
2. In Spiegelstrich 2 wird die Angabe „die im Orientierungsrahmen beschriebenen Zielsetzungen – insbesondere“ gestrichen.
3. In Spiegelstrich 3 wird nach der Angabe „Inwiefern“ die Angabe „sind oder“ eingefügt.
4. In Spiegelstrich 7 wird die Angabe „wird der Stand“ durch die Angabe „werden die Umsetzungsmöglichkeiten des“ ersetzt und die Angabe „im Zusammenhang mit Bildung für nachhaltige Entwicklung“ gestrichen.

Berichterstatter: **Christian Zwanziger**
Mitberichterstatter: **Konrad Baur**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Bildung und Kultus federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 33. Sitzung am 27. November 2025 beraten und einstimmig mit den in I. enthaltenen Änderungen Zustimmung empfohlen.

Dr. Ute Eiling-Hütig
Vorsitzende



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Katharina Schulze, Johannes Becher, Gabriele Triebel, Christian Zwanziger, Ludwig Hartmann, Claudia Köhler, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Tim Pargent, Stephanie Schuhknecht, Kerstin Celina, Andreas Hanna-Krahl, Sanne Kurz, Eva Lettenbauer, Julia Post, Dr. Sabine Weigand** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Drs. 19/8891, 19/9587

Zukunftskompetenzen fördern – Bildung für nachhaltige Entwicklung in der gymnasialen Oberstufe

Die Staatsregierung wird aufgefordert, im Ausschuss für Bildung und Kultus über den aktuellen Stand der Umsetzung von Bildung für nachhaltige Entwicklung im bayerischen Schulsystem und den Umgang mit dem „Orientierungsrahmen Globale Entwicklung – Bildung für nachhaltige Entwicklung in der gymnasialen Oberstufe“ in Bayern zu berichten. Dabei soll u. a. vor allem auf folgende Fragen eingegangen werden:

- In welchem Umfang und auf welche Weise wird der „Orientierungsrahmen Globale Entwicklung – Bildung für nachhaltige Entwicklung in der gymnasialen Oberstufe“ in Bayern bereits berücksichtigt und umgesetzt?
- Welche Maßnahmen sind geplant, um die systematische Verankerung von Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in der gymnasialen Oberstufe umzusetzen?
- Inwiefern sind oder werden die Inhalte und didaktischen Konzepte des Orientierungsrahmens in die Lehrpläne des Gymnasiums sowie der FOS/BOS integriert?
- Welche Fort- und Weiterbildungsangebote für Lehrkräfte in Bayern zur Umsetzung von Bildung für nachhaltige Entwicklung bestehen bzw. sind vorgesehen?
- Wie soll die Lehrkräftebildung in Bezug auf die Umsetzung des Orientierungsrahmens reformiert werden?
- In welcher Form bestehen Kooperationen mit relevanten Akteurinnen und Akteuren?
- Wie werden die Umsetzungsmöglichkeiten des „Whole School Approach“ an bayerischen Schulen eingeschätzt?
- Welche Evaluations- oder Monitoringverfahren sind vorgesehen, um die Wirksamkeit und Reichweite von BNE in der gymnasialen Oberstufe zu erfassen?

Die Präsidentin

I.V.

Tobias Reiß

I. Vizepräsident